

# Gemeindebrief

der Ev.-Ref. Kirchengemeinde

OBERHOLZKLAU



Nr: 131

April 2014 - Mai 2014

*Im Mai*

Ich wünsche dir,  
dass du dich anstecken lässt  
von der Lebenslust  
und der Aufbruchstimmung  
im Mai.

Ich wünsche dir  
Freude daran,  
Risiken auf dich zu nehmen,  
Wagnisse einzugehen,  
Abenteuer zu erleben

und so die Welt  
und dich mitten darin  
ganz neu  
zu entdecken.

TINA WILLMS

## **Monatsspruch Mai**

Da gilt nicht Jude oder Grieche, nicht Sklave oder Freier, nicht Mann oder Frau, denn alle seid ihr einer in Christus Jesus. (Gal 3, 28)

Vor mir liegt ein Fragebogen. Zuerst einmal werden meine persönlichen Daten abgefragt: Name, Geburtsort, Geburtstag, Adresse, männlich oder weiblich, Konfession ... Wer bin ich? Wer bin ich im Vergleich mit anderen? Was macht mich aus? ...

Profil ist gefragt. Mit meinem Profil bewerbe ich mich. Mit meinem Profil bin ich gefragt oder nicht. Mit meinem Profil mache ich deutlich, wie ich mich von anderen unterscheide. Mit meinem Profil stelle ich meine Person ins rechte Licht – oder in das beste Licht.

So ist das Leben.

So erwarten wir es von Menschen, Gruppen, Vereinen, Organisationen. Hoffentlich ist da keine Schwachstelle. Hoffentlich entspricht das Verhalten den Erwartungen.

Und wenn nicht? Wenn ich nicht so bin, wie andere es erwarten – als Mann oder als Frau, als Kind oder als Seniorin, als Eltern oder als Ledige, als Gläubige oder als jemand, der mit dem christlichen Glauben nichts anfangen kann.

Da bin ich weg vom Fenster. Nicht angeklickt, nicht gebraucht, nicht gewollt, nicht geliebt.

Das ist schrecklich!

### **Und die Kirche?**

Schon im Jüngerkreis entstand ein Wettbewerb: Wer darf neben Jesus sitzen? Wer dieses durfte, musste sich doch profilieren.

Der Apostel Paulus musste es feststellen: Schon in der jungen

Gemeinde entstand ein gegeneinander. Da war man schnell mal weg vom Fenster. Da war auch er mit der Art und Weise wie er das Evangelium verkündete im Wettbewerb und in der Gefahr, abgelehnt zu werden. Gründe konnte man genug finden.

Und in den Gemeinden ging man oft nicht respektvoll und achtsam miteinander um: Wer zuerst kam, erhielt das beste Stück vom Kuchen.

Andere – Sklaven, Außenseiter wurden beschämt.

Das war schrecklich!

### **Und Gott?**

Auch er schaut sich unser Profil an. Er sieht die Unterschiede und liebt die Vielfalt. In dem Film über Robin Hood mit Kevin Costner fragt ein kleines Mädchen einen Mauren: Warum hat der liebe Gott dich angemalt? Und der Maure antwortet so: Der liebe Gott liebt die Vielfalt.

Jedes Profil ist gewollt. Jedes Profil wird gebraucht. Jedes Profil passt zu einem großen Ganzen: Dem Reich Gottes, das Jesus Christus uns nahe gebracht hat.

Und er greift ein. Er passt die vielen Teile zu einem großen Ganzen zusammen. Das Große ist ein Abbild seiner Herrlichkeit. Ein schönes strahlendes Bild.

Ist das nicht fantastisch!

### **Und wir?**

Soll unser Teilchen in dem Bild fehlen? Oder soll dort eine Lücke sein, weil wir meinen, da passt ein Teilchen nicht.

Oder lassen wir Gott in Jesus Christus wirken und sehen das große Bild.

Und wir wissen: Gott ist noch größer! Besser geht es doch gar nicht, oder?

Ihre Krimhild Ochse

## **Seniorentreff**

um 14.00 Uhr

findet statt  
in der Kirche in Alchen

am  
Freitag, dem 11. April

und am  
Freitag, dem 16. Mai.

## **Gebetsfrühstück in der Kirche in Alchen**

am Mittwoch, dem  
30. April  
und am  
28. Mai.

Ab 8.30 Uhr  
treffen wir uns in der Kirche zum  
gemeinsamen Frühstück, um  
anschließend miteinander zu beten.

Das Ende ist gegen 10.00 Uhr.

Herzliche Einladung!

## **Kindergottesdienst Sonntagsschule /**

findet statt  
**jeden Sonntag um 10 Uhr**

**in der Kirche in Alchen.**

## **TERMINE**

- 5.4. Vorstellung der Konfirmanden in Oberholzklau
- 4.5. Konfirmation in Oberholzklau
- 11.5. Konfirmation in Alchen
- 18.5. Familiengottesdienst beim Feuerwehrhaus in Oberholzklau anl. des 90-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr.
- 29.5. Gemeinsamer Gottesdienst mit Oberfischbach zum Himmelfahrtstag in Alchen mit gemeinsamem Mittagessen.
- 8. 6. Nacht der offenen Kirche
- 29.6. Silberne Konfirmation in Oberholzklau
- 31.8. Jubelkonfirmation in Oberholzklau
- 14.9. Missionsfest in Alchen
- 30.11. Seniorenadventsfeier in Alchen

**Eingeladen  
sind alle Kinder ab 4 Jahren.**

Wir freuen uns auch über jede /jeden, die /der uns bei dieser Arbeit unterstützt.

### **Nähere Infos:**

Andreas Wied, Bruchgarten 4,  
Tel.: 0271/374262

## **Herzliche Einladung**

ZUR

### **Spurensuche**

in der Kirche in Alchen,  
jeweils um 19.30 Uhr.

Jede und jeder ist herzlich eingeladen,  
bei der Lektüre ausgewählter  
Bibeltexte miteinander zwanglos ins  
Gespräch zu kommen.

Glaube - Zweifel - Hoffnung - Skepsis.

Wir hören aufeinander  
und tauschen uns aus.

Der nächste Termin:

**Donnerstag, 22. 05. 2014**

Wir laden herzlich ein zu

## **Passionsandachten**

**in der Kirche in Alchen**  
von

Montag., 14. 4. bis Donnerstag, 17. 4.

jeweils

**von 19 Uhr bis 19.30 Uhr.**

Eine halbe Stunde lang wollen wir uns  
auf die Leidensgeschichte un-seres  
Herrn Jesus Christus besinnen, um  
die Passionszeit etwas bewußter zu  
erleben und so Leiden, Tod und  
Auferstehung mit allen Sinnen  
nachspüren.

Die **Ev. Gemeinschaft Lindenberg**  
lädt herzlich ein zum

## **Dorfcafe**

ins Vereinshaus Lindenberg am

**Sonntag, dem 18.5.,  
von 15 Uhr bis 17 Uhr.**

Es gibt leckeren Kuchen (auch zum  
Mitnehmen) Kaffee, Tee und  
Kaltgetränke, dazu die Möglichkeit zu  
guten Gesprächen.

Spielmöglichkeiten für Kinder sind  
ebenfalls vorhanden.

Der Erlös ist für die Kinder- und  
Jugendarbeit in Lindenberg.

**Herzliche Einladung zum  
gemeinsamen**

## **Gemeindetag**

Oberholzklau/Oberfischbach  
am

**Himmelfahrtstag,  
Donnerstag,  
29. 5. 2014**

um

**10.00 Uhr**

**in der Kirche in Alchen.**

Nach dem Gottesdienst laden wir  
wieder zum gemeinsamen Mittag-  
essen aus der Gulaschkanone des  
Heimatvereines ein.

# **Treffpunkt „Gemeindehaus“ Meiswinkel**

## **Bibeltreff**

20 Uhr

Mittwoch, 30. April  
Nachdenken über Hebräer 13, 20 - 21

Mittwoch, 28. Mai  
Nachdenken über Röm 8. 26 – 30

Gemeinsam entdecken wir die Bibel ganz neu.  
Wir lernen gemeinsam, bereden die Texte – oft kontrovers.  
Wir wissen voneinander und helfen einander.

Entdeckende, Lernende, Diskutierende, Wissende und Tragende  
können wir aber auch noch mehr gebrauchen!

---

Herzliche Einladung zu den

## **Gedankensprünge**

Fit an Geist, Seele und Leib

**Jeden Donnerstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr**

In der Gruppe eine Stunde Körper und Geist mit Spaß trainieren - das bringt es!

---

## **Ökumenischer Jugendkreuzweg 2014**

„Jener Mensch Gott“ – so lautet der Titel des diesjährigen Jugendkreuzweges, den wir zusammen mit Jugendlichen der katholischen Gemeinde gemeinsam gehen wollen.

Mit dem gemeinsamen Blick auf Jesus Christus am Kreuz, mit dem Weg des Gebetes wollen wir neue Wege in die Welt gehen. Das ist das Anliegen des Ökumenischen Jugendkreuzweges, der 1958 zum ersten Mal begangen wurde. So entstand eine Gebetsbrücke über Mauern hin. Er vereint heute Tausende junge Menschen. Sie gedenken mit neuen gemeinsamen Texten des Leidenswegs Jesu. Inzwischen beten auch Jugendliche in

Luxemburg, Belgien, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz am selben Tag des Jugendkreuzweg.

**Treffpunkt:  
Freitag, 11. April 2014  
um 17 Uhr am Gemeindehaus in  
Meiswinkel in der Heestalstraße.**

Wir laufen zum Gemeindehaus nach Langenholdinghausen und halten an besonderen Stellen, um dort miteinander zu singen und zu beten.

Dort werden wir uns zum Abschluss mit einem kleinen Imbiss stärken.  
Gegen 19 Uhr wird der Weg beendet sein.  
Jung und Alt - ist herzlich eingeladen.

## Neues aus der Kita Löwenzahn

Unsere Kita gibt es in diesem Jahr bereits seit 40 Jahren!  
Darüber freuen wir uns sehr und laden Sie herzlich ein,  
einige Aktionen gemeinsam mit uns zu erleben.....

Die Kinder unserer Einrichtung treffen sich momentan im Rahmen eines Musicalprojektes und bereiten sich mit großer Vorfreude auf die Aufführung am 05. April 2014 um 15.30 Uhr in unserer Kirche in Alchen vor.

Im Anschluss treffen sich Akteure und Gäste im gemütlichen „Musicalcafe“

Wir freuen uns sehr über viele Besucher.

Der Eintritt ist frei.

- Und dann ist der 24. Mai 2014 auch nicht mehr weit!

Im Rahmen unseres 40-jährigen Kindergartenjubiläums werden wir gemeinsam mit der Grundschule Alchen und den Alcher Vereinen einen bunten Tag rund um Kita und Grundschule verbringen.

Für Spiel, Spaß und auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Wir starten gemeinsam um „10.40 Uhr“ auf dem Schulhof und beenden das Fest gemeinsam um „16.40 Uhr“ ebenfalls auf dem Schulhof.

Kommen Sie gern vorbei und feiern Sie mit uns.



---

*Lieder*

am Samstag  
19.05.2014  
um 18.00 Uhr  
in der Kirche  
in Alchen

**GOTTES DIENST**

Dein Kraftpunkt



## Neuer Presbyter berufen.

Mein Name ist Dirk Bender. Seit ca. 24 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Alchen. Meine Familie ist meine Frau Anja, wir sind 1991 in Oberholzklau getraut worden, und meine beiden Söhne Maximilian und Johannes (14 und 11 Jahre).

Ich habe schon lange Jahre ehrenamtlich in diversen Institutionen mitgewirkt, zum einen, in meiner Jugendzeit als CVJM-Mitglied in Trupbach, später, unter anderem, in der Sonntagsschule hier in Alchen. Aufgrund meiner beruflichen Tätigkeit als Krankenpfleger auf einer Intensivstation und der daraus resultierenden zeitlichen Limitierung, konnte ich die Aufgaben leider nicht mehr wahrnehmen.

Da ich mich beruflich umorientiert habe, bin ich zeitlich nicht mehr so stark eingeschränkt. Der sonntägliche Besuch des Gottesdienstes ist für mich wichtig. Ich habe mich als Presbyter aufstellen lassen, um am Bau der Gemeinde mitwirken zu können. Ich erlebe unsere Gemeinde als lebendige und durchaus aktive Gemeinschaft. Durch entsprechende Impulse glaube ich, Mitgliederschwund und Unzufriedenheit entgegen wirken zu können.



Ich weiß noch nicht ganz genau, was auf mich zukommen wird, aber ich vertraue auf Gottes Hilfe bei Unklarheiten und Schwierigkeiten. Ich freue mich auf die vor mir liegende Tätigkeit, auch wenn diese nicht immer einfach sein wird. Ich habe schon viele Gespräche mit Brüdern und Schwestern geführt, die mir Mut für dieses Amt zugesprochen und Kraft gegeben haben.

Die Entwicklungen unserer Gemeinde möchte ich gerne begleiten, mitgestalten und unterstützen. Ich bin neugierig auf die kommenden Aufgaben. Ich habe großen Respekt vor dem Amt und hoffe es mit meiner Person entsprechend ausfüllen zu können.



# **Konfirmationen im Jahr 2014**

## **Oberholzklau, am 04.05.2014**

Böcking	Jan Lucas	Unter der Heide	26	Bühl
Wirth	Ida Sophie	Kreuztaler Str.	161	Bühl
Görzel	Nico	Holdinghauser Str.	53	Langenholdinghausen
Görzel	Julian	Holdinghauser Str.	53	Langenholdinghausen
Mittelbach	Florian	Hof Altenberg	1	Langenholdinghausen
Bell	Chiara	Mühlchenstraße	6 a	Meiswinkel
Otto	Fynn	Vor den Birken	11	Meiswinkel
Oderbein	Felix	Nordring	55	Hünsborn
Kray	Dennis	Niederholzklauser Str.	198	Niederholzklau
Hübbers	Jesko	Buschebornweg	30	Oberholzklau
Jeske	Tim	Oberholzklauser Str.	8	Oberholzklau
Müller	Henry	Am Löh	21	Oberholzklau
Schreiber	Leon	Buschebornweg	8	Oberholzklau

## **Alchen, am 11.05.2014**

Alishiri	Raika Josefin	Im Mertenseifen	5	Alchen
Bäumer	Moritz	Vor der Nörr	7	Alchen
Bender	Maximilian	Bühler Straße	28	Alchen
Brado	Lucien	Seelbacher Straße	11	Alchen
Brado	Denise Aline	Seelbacher Straße	11	Alchen
Diehl	Lara-Marie	Eichenweg	3	Alchen
Fischer	Selina Christin	Im Seifen	23	Alchen
Geisweid	Lena	Steinstücker Weg	16	Alchen
Gieseler	Antonia	Im Seifen	57 a	Alchen
Irlle	Jule	Eckenweg	22	Alchen
Kraul	Chiara-Joe	Hinter der Nörr	22 a	Alchen
Nagel	Fabian	Im Seifen	38	Alchen
Röcher	Anastasia	Hochstraße	30	Alchen
Vogelsang	Marie-Joline	Hinter der Nörr	3	Alchen
Wehner	Frederik Jonas	Vor der Nörr	17	Alchen
Bunt	Emilia	Rosenweg	23	Lindenberg



# EIN ERNEUERER DES CHRISTENTUMS



„Es ist nirgendwo untersagt, zu lachen und sich zu sättigen, am Klang der Musik sich zu erfreuen oder Wein zu trinken.“ Ausgerechnet in der Glaubenslehre (*Institutio religionis christianae*) von Johannes Calvin finden sich diese lebensfrohen Worte. Dies mag eine Überraschung für diejenigen sein, die den Calvinismus als eine puritanische Glaubensrichtung kennengelernt haben, in der die „Kirchenzucht“ groß geschrieben wird. Nicht als Selbstzweck wollte der sich als „schüchtern, sanft und zaghaft“ bezeichnende Reformator seine Kirchenordnung verstanden wissen, sondern als ein Mittel, um seine auseinanderstrebende Genfer Gemeinde zusammenzuhalten. Calvin: „Wie die Lehre Christi die Seele der Gemeinde ist, so steht die Disziplin für die Sehnen. Sie bewirkt, dass die Glieder des Leibes – jedes an seinem Platz – untereinander verbunden werden.“ Dem dienen auch die vier kirchlichen Ämter, die das religiöse und soziale Leben der Gemeinde fördern: Die Pfarrer für die Predigt und Seelsorge, die Doktoren für den Unterricht, die Diakone für die Armenpflege und die Ältesten für die Gemeindeleitung.

Rund 80 Millionen Christen weltweit gehören heute den reformierten Kirchen an, die sich an Calvins Lehren orientieren. Darüber hinaus gelten seine Vorstellungen von der Machtaufteilung innerhalb der Gemeinde als Vorstufe zur modernen demokratischen Gewaltenteilung.

Geboren wurde Johannes Calvin am 10. Juli 1509 in Nordfrankreich. Er studierte zunächst

Theologie und dann Rechtswissenschaften. Ernste Zweifel an der katholischen Kirche kamen bei ihm auf, als sein Vater, ein bischöflicher Verwaltungsbeamter, starb und ihm ein kirchliches Begräbnis verweigert wurde, weil er mit einem Kirchenbann belegt war. Calvin begegnete Anhängern von Martin Luther: „Ich lieb jenen Lehren nur ungern mein Ohr, mit leidenschaftlichem Eifer widerstand ich ihnen.“ Doch „wie durch einen plötzlichen Lichtstrahl erkannte ich, in welchem Abgrund von Irrtümern ich mich befunden hatte.“

Da in Frankreich ein feindliches Klima gegenüber der Reformation herrschte, musste Calvin wie so viele fliehen. Schließlich landete er in Genf. Schon auf der Flucht hatte er begonnen, sein monumentales Werk „*Institutio*“ zu schreiben. Die Reformatoren, so versuchte er mit einer Vorrede an den französischen König darzulegen, waren keine Ketzler, sondern wollten in Rückbesinnung auf die Bibel eine Erneuerung des Christentums. Um Pfarrer für die verfolgten Gemeinden in Frankreich und in der Verbannung auszubilden, gründete Calvin 1559 die Genfer Akademie. Unter der Leitung von Theodor Beza wurde sie zu seiner Hochschule des Calvinismus.

Calvins letzten Lebensjahre waren überschattet von vielen Krankheiten, die den Arbeits-süchtigen immer mehr niederdrückten. Am 27. Mai 1564 starb er im Alter von 54 Jahren. Auf eigenen Wunsch wurde seine Grabstelle nicht gekennzeichnet. Er hatte nicht die eigene, sondern Gottes Ehre gesucht. REINHARD ELLSEL

Herzliche Glück- und Segenswünsche allen älteren Gemeindegliedern, die im **April** und **Mai** ihren Geburtstag feiern können. Gott schenke ihnen einen frohen Tag und im neuen Lebensjahr sein gnädiges Geleit.

Sollten Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sein, bitten wir um kurze telefonische Nachricht.

## April

01. April	Richard Wilfried Bullmann	Alchen	73 Jahre
01. April	Kurt Klein	Oberholzklau	78 Jahre
01. April	Marianne Neumann	Alchen	74 Jahre
01. April	Hermann Löw	Bühl	79 Jahre
03. April	Gerd Schork	Langenholdinghausen	72 Jahre
04. April	Gerold Frommann	Lindenberg	76 Jahre
04. April	Christa Kölsch	Lindenberg	82 Jahre
06. April	Ursula Achenbach	Alchen	77 Jahre
06. April	Walter Schneider	Mittelhees	87 Jahre
07. April	Brigitte Dilthey	Alchen	73 Jahre
09. April	Karin Andreas	Alchen	73 Jahre
09. April	Klaus Bruch	Alchen	73 Jahre
10. April	Helene Gaumann	Alchen	89 Jahre
12. April	Günter Wilhelm Frank	Niederholzklau	91 Jahre
13. April	Hanne Lore Schneider	Mittelhees	86 Jahre
15. April	Luise Hees	Alchen	73 Jahre
18. April	Brunhilde Loos	Bühl	73 Jahre
20. April	Renate Klaas	Lindenberg	74 Jahre
20. April	Irmgard Knie	Lindenberg	86 Jahre
21. April	Elisabeth Daub	Meiswinkel	82 Jahre
21. April	Edith Röser	Alchen	74 Jahre
22. April	Ulrich Bäumer	Bühl	72 Jahre
23. April	Trude Nothacker	Alchen	73 Jahre
24. April	Edith Hufer	Mittelhees	84 Jahre
24. April	Waltraud Schreiber	Alchen	77 Jahre
25. April	Christel Müller	Alchen	80 Jahre
25. April	Waltraud Ziehl	Alchen	72 Jahre
26. April	Luzie Breitenbach	Langenholdinghausen	88 Jahre
26. April	Erich Daub	Meiswinkel	72 Jahre
26. April	Karl Wilhelm Müller	Alchen	74 Jahre
27. April	Siegfried Günther	Alchen	79 Jahre
27. April	Gertrud Otto	Meiswinkel	74 Jahre
27. April	Gerhard Hufer	Meiswinkel	74 Jahre

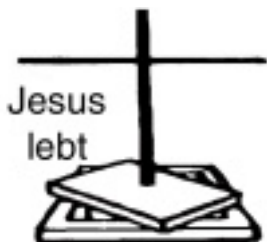
## Mai

01. Mai	Marliese Stötzel	Langenholdinghausen	83 Jahre
02. Mai	Lore Kaufmann	Langenholdinghausen	86 Jahre

03. Mai	Herbert Gerbershagen	Alchen	73 Jahre
03. Mai	Horst Heide	Alchen	73 Jahre
04. Mai	Brunhilde Wehner	Alchen	80 Jahre
05. Mai	Hilde Breden	Alchen	84 Jahre
05. Mai	Helene Klein	Meiswinkel	84 Jahre
06. Mai	Hermann Schwarz	Langenholdinghausen	74 Jahre
07. Mai	Heinz Schubert	Niederholzklaus	76 Jahre
10. Mai	Marianne Gieseler	Meiswinkel	82 Jahre
10. Mai	Anna Sabel	Alchen	80 Jahre
11. Mai	Alfred Becker	Oberholzklaus	77 Jahre
13. Mai	Eike Hammel	Oberholzklaus	75 Jahre
14. Mai	Hans Hermann Andreas	Alchen	77 Jahre
14. Mai	Magdalene Geißler	Lindenberg	78 Jahre
14. Mai	Hildegard Ising	früher Alchen	92 Jahre
14. Mai	Erich Messerschmidt	Langenholdinghausen	75 Jahre
15. Mai	Friedhelm Bäumer	früher Bühl	83 Jahre
15. Mai	Luise Röcher	Alchen	76 Jahre
15. Mai	Dieter Weber	Alchen	73 Jahre
16. Mai	Irene Lindenschmidt	jetzt Geisweid	75 Jahre
16. Mai	Hannelore Müller	Langenholdinghausen	88 Jahre
16. Mai	Hanne Lore Wagenauer	Alchen	85 Jahre
17. Mai	Herbert Spies	Alchen	80 Jahre
18. Mai	Hannelore Berger	Meiswinkel	73 Jahre
18. Mai	Gisela Temme	Langenholdinghausen	90 Jahre
20. Mai	Hilde Blöcher	Meiswinkel	75 Jahre
20. Mai	Heide Billig	Alchen	73 Jahre
20. Mai	Freia Rother	Oberholzklaus	74 Jahre
20. Mai	Heinz Brach	Langenholdinghausen	88 Jahre
21. Mai	Friedhelm Schmidt	Langenholdinghausen	73 Jahre
22. Mai	Brigitte Maly	Oberholzklaus	73 Jahre
23. Mai	Manfred Bender	Langenholdinghausen	76 Jahre
23. Mai	Martha Werner	Oberhees	91 Jahre
25. Mai	Joachim Rother	Oberholzklaus	79 Jahre
26. Mai	Dieter Bartsch	Oberholzklaus	75 Jahre
26. Mai	Günter Benfer	Langenholdinghausen	77 Jahre
26. Mai	Gudrun Tschersche	Alchen	75 Jahre
27. Mai	Gerhard Henrichs	Langenholdinghausen	79 Jahre
27. Mai	Herbert Horchler	Lindenberg	78 Jahre
28. Mai	Gertrud Röcher	Langenholdinghausen	87 Jahre
29. Mai	Kurt Stötzel	Langenholdinghausen	76 Jahre
29. Mai	Johanna Lauber	Oberholzklaus	75 Jahre
30. Mai	Werner Wied	Hünsborn	74 Jahre
31. Mai	Günter Dornseifer	Langenholdinghausen	73 Jahre



Mia Isabell Decher, Alchen  
Jule Irle, Alchen  
Chiara Kraul, Alchen  
Jesko Hübbbers, Oberholzklau



Anni Grimm geb. Müller, Bühl, 77 J.  
Manfred Wehner, Alchen, 82 J.  
Herbert Hillnhütter, Geisweid / Alchen, 92 J.  
Renate Jung, Alchen, 72 J.  
Maria Elisabeth Wied geb. Michel, Alchen, 94 J.  
Johannes Sauer, Langenholdinghausen, 83 J.

**Ostern**  
Der Glaube  
an das **Leben**  
überwindet den  
Schmerz



## **Trotz Trauer "Ja" zum Leben sagen** Neue Trauergruppe beginnt

„Du musst nach vorne schauen. Das Leben geht weiter.“ Diesen gut gemeinten Satz hören viele Menschen, die einen nahen Angehörigen verloren haben. Doch ist er für die Betroffenen meist keine große Hilfe. Das Leben geht zwar weiter, aber ganz anders als vorher. Der oder die Hinterbliebene muss vieles alleine bewältigen. Zu der Trauer mit den unterschiedlichen Gefühlen kommen oft Existenzängste und Verzweiflung, wie es denn weitergehen kann. Die Trauer zu verdrängen hilft nur kurzfristig, letztlich muss sie durchschritten werden, um trotz des Verlustes "Ja" zum eigenen Leben sagen und es auch wieder gestalten zu können. Dabei kann eine Gruppe, wo sich Menschen begegnen, die ebenfalls von einem Verlust betroffen sind, hilfreich sein.

Die Ambulante ökumenische Hospizhilfe Siegen e.V. bietet in Kooperation mit dem Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V. wieder eine Gruppe

für Frauen und Männer an, die einen nahe stehenden Menschen durch Tod verloren haben. Dort können sie sich mit anderen Betroffenen austauschen und sich unter Begleitung der professionellen Leiterin den beunruhigenden Fragen und Gefühlen stellen. Dabei geht es nicht darum, sich gegenseitig zu bemitleiden, sondern die Trauer aktiv zu bewältigen. Durch die Möglichkeit, alle Gefühle ausdrücken zu können und dabei verstanden zu werden, fällt es oft leichter, Mut zu fassen für weitere Schritte im veränderten Leben.

Unterstützt werden die Teilnehmer dabei durch Impulse und Anregungen der Trauerbegleiterin Ursula Krombach-Stettner.

Die Gruppe beginnt am 29. April 2014 in Siegen-Weidenau. Nähere Informationen und Anmeldung bei der Koordinationsstelle. Für Hospizarbeit beim Caritasverband unter 02 71 / 23 60 26 2 oder per E-Mail: [u.krombach-stettner@caritas-siegen.de](mailto:u.krombach-stettner@caritas-siegen.de).

---

## ***Nachruf***

Am 12. 01. 2014 verstarb **Herbert Hillnhütter** im Alter von 92 Jahren. Herbert Hillnhütter war Organist in unserer Kirchengemeinde von Mitte der 60-Jahre bis zum Jahr 2000, Er begleitete außerdem die Lieder auf dem Klavier im Vereinshaus, in dem damals, vor dem Bau unserer Kirche, noch Gottesdienst gefeiert wurde. Er dirigierte viele Jahre den Gemischten Chor und beteiligte sich in den Bibelstunden der Gemeinschaft neben dem Begleiten der Lieder auch an der Auslegung des Wortes Gottes.

Er war Mitbegründer des Posaunenchores in Alchen und sogar für kurze Zeit Dirigent desselben, bevor sein Bruder Günther diese Aufgabe für lange Zeit übernahm.

Für seinen treuen Dienst in der Gemeinde an den unterschiedlichsten Stellen sind wir rückblickend sehr dankbar. Dankbar vor allem aber Gott, der ihm u. a. die Gabe der Musik schenkte und in dessen ewiger Gegenwart wir ihn nun geborgen wissen dürfen.



Foto: LOZ

## UNTER DEM KREUZ

Als Jesus stirbt, so erzählt das Johannesevangelium, sieht er unter dem Kreuz seine Mutter und den liebsten seiner Jünger stehen. Und er überträgt den beiden Verantwortung füreinander: „Frau, siehe, dein Sohn!“, sagt er zu seiner Mutter und zu dem Jünger: „Siehe, deine Mutter!“

Jesus schafft neue Zugehörigkeiten, eine andere Form der Familie. Er verbindet uns miteinander: Ihr Menschen sollt einander nicht egal sein. Ihr sollt in schweren Zeiten füreinander da sein und einander tragen. Damit niemand in seinem Unglück allein bleibt.

TINA WILLMS



## Anschriften

Diakoniestation Freudenberg

Pfr. Hans-Werner Schmidt

Lindenbergr, Am Lederbach 19, 57258 Freudenberg

Küsterin Evelyn Alishiri Alchen, Im Mertenseifen 5, 57258 Freudenberg

Kirchmeister Michael Lagemann, Eckenweg 36, 57258 Freudenberg

Kindergarten Alchen

Alchen, Bruchgarten 11, 57258 Freudenberg

PfarrerIn Krimhild Ochse

Oberholzklau, Alte Straße 31, 57258 Freudenberg

Küsterehepaar Sigrid u. Manfred Kaatz,

Oberhees, Heesstraße 361, 57223 Kreuztal

Kindergarten Oberholzklau

Oberholzklau, Alte Straße 13, 57258 Freudenberg

Gemeindehaus Oberholzklau · (Frau. Schlemper)

Oberholzklau, Alte Straße 25, 57258 Freudenberg

Gemeindebüro, Alte Straße 31, 57258 Freudenberg - Oberholzklau

Sabine Irle (s.irle@kgob.de)

Öffnungszeiten:

0 27 34 / 21 11

pfr.schmidt@kgob.de

0 27 34 / 4 95 27 30

02 71 / 37 41 32

02 71 / 3 75 74 47

ev.kita-loewenzahn@kk-si.de

02 71 / 37 03 56

0 27 34 / 10 73

pfrn.ochse@kgob.de

0 27 32 / 26 25 7

piccolino@kgob.de

0 27 34 / 18 15

0 27 34 / 2 01 27

0 27 34 / 4 03 93

Di. 9.30 - 11.30 Uhr und Do. 14 - 16 Uhr



## Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint kostenlos im Auftrag des Presbyteriums der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Oberholzklau **auf chlorfrei gebleichtem Recyclingpapier!** Redaktionsschluss für Beiträge ist jeweils der **Erste des Vormonats**. Redaktionsschluss: 10. 03. 2014

Druck: Vorländer, Siegen. Verantwortlich i. S. d. P.: Pfr. Hans-Werner Schmidt, Anschrift s.o.

# Gottesdienste

Am Samstag vor dem ersten und dritten Sonntag ist um 18 Uhr Gottesdienst.

## April

5. 4. **Oberholzklau:** 18.00 Uhr, Vorstellungs-GD, Pfrn. Ochse  
**Samstag**

6. 4. **Alchen:** 10.00 Uhr, Pfr. Schmidt  
Judika

13. 4. **Langenholdinghausen:** 8.30 Uhr Pfrn. Ochse

Palmarum

**Oberholzklau:** 10.00 Uhr Pfrn. Ochse

**Alchen:** 10.00 Uhr, Pfr. Schmidt

18. 4. **Alchen:** 10.00 Uhr, mit Abendmahl, Pfr. Schmidt,

Karfreitag

**Oberholzklau:** 10 Uhr mit Abendmahl Pfr. Ochse

20. 4. **Meiswinkel:** 6.00 Uhr GD + Osterfrühstück, Pfrn. Ochse

Ostersonntag

**Oberholzklau:** 10.00 Uhr Pfrn. Ochse

**Alchen:** 10.00 Uhr, Ostergottesdienst, Pfr. Schmidt

21. 4. **Lindenberg:** 10.00 Uhr, Familien-GD, Pfrn. Ochse,

Ostermontag

27. 4. **Langenholdinghausen:** 8.30 Uhr Pfrn. Ochse

Quasimodogeniti

**Oberholzklau:** 10.00 Uhr Pfrn. Ochse

**Alchen:** 10.00 Uhr, **Familien-GD** Pfrn. Plümer,  
Gehörlosenseelsorgerin

## Mai

4. 5. **Oberholzklau:** 10.00 Uhr, **Konfirmation**, Pfrn. Ochse

Misericordias domini

**Alchen:** 10.00 Uhr, Pfr. Braukmann

11. 5. **Langenholdinghausen:** 8.30 Uhr Pfrn. Ochse

Jubilate

**Oberholzklau:** 10.00 Uhr Pfrn. Ochse

**Alchen:** 10.00 Uhr, **Konfirmation**, Pfr. Schmidt

17. 5. **Alchen:** 18.00 Uhr, Singegottesdienst, Pfr. Schmidt

**Samstag**

18. 5. **Oberholzklau:** 10 Uhr **Familien-GD**, Pfrn. Ochse, beim Feuer-  
wehrgerätehaus anl. „90 Jahre Freiwillige Feuerwehr“

Kantate

25. 5. **Langenholdinghausen:** 8.30 Uhr Pfrn. Ochse

Rogate

**Oberholzklau:** 10.00 Uhr Pfrn. Ochse

**Alchen:** 10.00 Uhr, Pfr. Schmidt

29. 5. **Alchen:** 10.00 Uhr, **Festgottesdienst**, Pfr. Schmidt,  
mit gemeinsamem Mittagessen

Himmelfahrt

31. 5. **Oberholzklau:** 18.00 Uhr, Prädikantin Steinseifer

**Samstag**

16